

Leben in Deutschland: Politik, Gesellschaft und Kultur für Zugewanderte. Weiterbildung für Multiplikatoren



Karl-Arnold-Stiftung e.V.
Leben in Deutschland:
Politik, Gesellschaft und Kultur für Zugewanderte

مؤسسة كارل - أرنولد
الحياة في ألمانيا السياسة المجتمع والثقافة المهاجرين
مؤسسة كارل - أرنولد
(Karl-Arnold-Stiftung)
مؤسسة كارل - أرنولد
مؤسسة كارل - أرنولد
رئيس مؤسس كارل - أرنولد

1958 Das Seminar „Leben in Deutschland“
wurde erstmalig von Karl Arnold, dem ersten Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein - Westfalen, ins Leben gerufen.

Das Angebot:
Du bist Neuzugewanderte in Deutschland und möchtest mehr erfahren über:
• Den Alltag in Deutschland?
• Wichtige Werte für die deutsche Gesellschaft?
• Politik in Deutschland?
• Gewerbe und Vorschriften, die in deiner Situation besonders wichtig sind?
• Tipps und Informationen im Umgang mit Behörden?
• Tipps und Informationen zur Arbeit?
Dann melde dich an für das Seminar „Leben in Deutschland: Politik, Gesellschaft und Kultur für Zugewanderte“.

Das Programm:
Das Seminar „Leben in Deutschland“ dauert 12 Tage. In diesen 12 Tagen lernst du die wichtigsten Dinge über:
• Menschenrechte
• Freiheit und Toleranz
• Die deutsche Geschichte
• Das politische System der Bundesrepublik Deutschland
• Arbeiten in Deutschland
• Behörden in Deutschland
Hierfür finden spannende Workshops, Diskussionsrunden und Rollenspiele statt. Das Seminar findet im arabischen. Außerdem geht es auf Anfahrt durch Köln, in das Haus der Geschichte in Bonn und in einen Arbeitsort in der Nähe!

Deine Ansprechpartnerin
Du hast Interesse und möchtest gerne teilnehmen?
Dann melde dich bei:
Fatma Ejjaki: 0152-14561496

Dort erfährst du, wann und wo der nächste Seminar „Leben in Deutschland“ stattfindet. Wir freuen uns auf dich!

Die Karl-Arnold-Stiftung
Die Karl-Arnold-Stiftung ist benannt nach Karl Arnold, dem ersten Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein - Westfalen. Seit 1958 widmet sie die Demokratie und Geschichte Deutschlands und Europas.




Informationen

Termin: 12.04.2019 - 29.04.2019

Seminarnummer: 19073

Anmeldeschluss: 11.04.2019

Abfahrtsort: Köln

Tagungsort: Wichlinghauserstr. 38, Wuppertal

Tagungsbeitrag: wird nicht erhoben

Teilnehmerzahl: mindestens 10 und höchstens 25

Ansprechpartner: Dr. Fouzia El Jaouhari

Telefon: 0174 1750012

E-Mail: f.el-jaouhari@karl-arnold-stiftung.de

Zielgruppe: Zuwanderer

Karl-Arnold-Stiftung und (CC BY 2.0), <https://www.flickr.com/photos/wissenschaftsjahr/8863588001>

Das Seminar richtet sich an ehrenamtliche Flüchtlingshelfer und Flüchtlinge, die bereits anerkannt sind und einen Sprachkurs absolviert haben. Ziel des Kurses ist die Entwicklung eines Konzepts, auf dessen Grundlage politische Bildung für Zugewanderte zielgruppengerecht durchgeführt werden kann.

Programmpunkte

- Einführung in den Kurs und Abfrage der Erwartungen
- Aufgaben der Multiplikator/-innen
- Einführung zur Kultur in Deutschland
- Menschenrechte
- Menschenrechte II
- Menschenrechte III
- Freiheit und Toleranz I
- Freiheit und Toleranz II
- Freiheit und Toleranz III – Antidiskriminierungstraining I
- Einführung Demokratie
- Einführung in die deutsche Geschichte I
- Einführung in die deutsche Geschichte II
- Einführung in die deutsche Geschichte III
- Exkursion zum "Haus der Geschichte" in Bonn
- Werte und Erziehung
- Behörden in Deutschland
- Einführung in das Schulsystem in Deutschland- Formen der weiterführenden Schulen

- Das deutsche Bildungssystem und die Rolle der Eltern
- Hochschularten - Studieren in Deutschland
- Einführung in das politische System der Bundesrepublik Deutschland I – Die Grundrechte
- Einführung in das politische System der Bundesrepublik Deutschland II – Das föderale System
- Politisches System der Bundesrepublik Deutschland III – Gewaltenteilung und Verfassungsorgane
- Arbeiten in Deutschland I – Die soziale Marktwirtschaft
- Arbeiten in Deutschland II – Hinweise zum Arbeitsmarkt
- Klärung von offenen Fragen zum Leben in Deutschland
- Kommentierte Stadtführung durch den Veranstaltungsort des Seminars
- Zusammenfassung der Ergebnisse des Kurses und Abschlussbesprechung und Evaluation

Lernmethoden

- Gespräch und Diskussion
- Vortrag
- Gruppenarbeit
- Vortrag mit Diskussion
- Workshop
- Kommentierte Führung

Lernergebnisse

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können

- die Aufgaben und Ziele der Karl-Arnold-Stiftung und ihrer Bildungsarbeit erläutern.
- die Durchführung und die Vermittlung der Inhalte der politischen Bildungskurse - Leben in Deutschland: Politik, Gesellschaft und Kultur für Zugewanderte - mit Erfolg weitergeben.
- wesentliche kulturelle Merkmale der Zuwanderer und des Lebens in Deutschland aufzählen.
- die Unterschiede zwischen der Menschenrechtslage in den unsicheren Ländern und der Menschenrechtslage in Deutschland erkennen und vermitteln.
- die Unterschiede zwischen der Menschenrechtslage in ihren Herkunftsländern und der Menschenrechtslage in Deutschland erkennen und wahrnehmen.
- die 30 Artikel der Menschenrechte benennen und Nachvollziehen.
- die Grenzen und die Arten von Freiheit erkennen.
- nachvollziehen, dass die persönliche Freiheit eines Menschen respektiert und toleriert werden soll.
- die Ursachen und die Arten von Diskriminierung beschreiben.
- die Definition, Merkmale und Arten der Demokratie benennen und ihre Stärken und bevorzugten subkulturellen Ausdrucksformen für die Umsetzung ihrer eigenen Interessen in ihrem direkten Lebensumfeld einsetzen.
- die Gründe und die Umstände des zweiten Weltkriegs aufzählen und die daraus resultierende Verantwortung Deutschlands nachvollziehen.
- die Geschichte Deutschlands gegen Ende des Zweiten Weltkriegs wiedergeben.

- die Wichtigkeit der Integration in die deutsche Gesellschaft schätzen lernen.
- die deutsche Geschichte vertieft skizzieren.
- die Vermittlung von Werten in der Erziehung einordnen.
- die wichtigsten Ämter und Behörden in ihrer Umgebung aufzählen.
- die verschiedenen Formen der weiterführenden Schulen in Deutschland benennen und unterscheiden.
- die Potenziale und die Mitwirkung der Eltern an den Schulen aufzählen und wiedergeben.
- die Artikel 1 bis 19 des deutschen Grundgesetzes klassifizieren.
- die historischen und rechtlichen Grundlagen des deutschen Föderalismus auflisten.
- die Grundlagen der Gewaltenteilung sowie die Verfassungsorgane der Bundesrepublik Deutschland auflisten.
- die wichtigsten Leistungen der sozialen Marktwirtschaft und deren Auswirkungen auf das Arbeitsfeld in der Bundesrepublik Deutschland beschreiben.
- die Funktion und die Aufgaben der Jobcenter benennen und Informationen zur Anerkennung von Abschlüssen beziehen.
- die Seminarergebnisse auf ihre eigene Situation beziehen.
- Geschichte und Kultur des Veranstaltungsortes an Zuwanderer vermitteln.
- die Kursinhalte wiedergeben.